

Protokoll der Mitgliederversammlung der Abteilung Budotechniken
im Sportverein Menden 1864 e. V. Am 13.04.2018
im TSA-Heim Horlecke 15, 58706 Menden.

Beginn: 19.15Uhr

Anzahl Anwesende: 16 Personen (davon 15 stimmberechtigt)

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit der
Versammlung durch Jan Ditzhaus (JD).

TOP 2:

Anträge zur Tagesordnung: keine

Als Protokollführer wird Oliver Schmelzenburg einstimmig gewählt.

TOP 3:

Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung (JHV) vom 31.03.2017.
OS liest das Protokoll vor.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt (15 Ja , 0 Nein, 0 Enthaltung)

TOP 4:

Bericht des Zweiten Abteilungsvorsitzenden:

- Derzeit haben wir 212 Mitglieder.
- Die Kooperation (Spende) mit der Mendener Bank wird fortgesetzt.
- Die Firma Neosit hat, dank Alex Zawada, gespendet.
- Es hat einen Ausflug zu den Karl-May-Spielen gegeben. In 2018 soll es wieder einen geben Klaus Sieberg (KJS).
- Der Grillnachmittag hat Anklang gefunden und war sehr schön.
- Beim Volkssporttag hat es für unsere Abteilung lediglich 22 Starter (Teilnehmer) gegeben.
- Der „Tag der offenen Halle“ wurde erwähnt und wird verschoben.
- Über die städtische Aktion „Beitragsfreies Jahr für Erstklässler“ wurde gesprochen:
 - Kendo und Bogen werden nicht gefördert.
 - Die Stadt Menden sponsort die Aktion
 - KJS: In Iserlohn erfolgreiche Aktion seit 2017. Der Rat der Stadt Menden entscheidet demnächst. Sie rechnen mit Kosten i. H. v. 5.000 – 10.000 Euro. Es wird eine Regelung per Gutschein angestrebt.
- Es ist ein SV-Seminar mit einem Externen geplant.
- JD dankte Vorstand:
 - KJS: er steht mit Rat & Tat und mit Weitsicht an JD's Seite
 - OS: seine trockenen Analysen (Sachlichkeit), ist ein Ruhepol, gute Mediengestaltung
- JD dankt auch allen Übungsleitern. Sie sind das Fundament und das Rückgrat.

TOP 5:

Bericht des Kassenwartes. (KJS)

- Saldo ist im Plus
- Mitgliederentwicklung: + 57 und - 43
- eingenommene Mitgliedsbeiträge insgesamt: 20.800 Euro
- Rücklastschriften: 623 Euro. Wurden nur teilweise bezahlt. Führt zum Ausschluss des Mitglieds
- Der nicht mitgeteilte Wechsel der IBAN oder der Adresse erzeugt erheblichen Aufwand. Es erzeugt Rücklastschriften und andere Kosten.
- An die Übungsleiter gerichtet:
 - Bitte auf die Lesbarkeit von Anträgen achten.
 - Die Datenschutzerklärung muss *komplett* ausgefüllt werden.
- Zahlen:
 - Bilanzsumme: 30.700 Euro
 - Spenden: 8.240 Euro
 - Verbandsausgaben: 3.307 Euro
 - Hallennutzungsgebühren: ca. 1.300 Euro
 - Überschuss: ca. 4.500 Euro

TOP 6:

Bericht der Kassenprüfer (Hubert Schäfer und J. Fieback) und Antrag auf Entlastung des Kassenwartes. Die Prüfung hat am 27.03.2018 ohne Beanstandungen stattgefunden (Hubert Schäfer). Der Bericht liegt vor.

Entlastung des Kassenwartes: 15 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung

TOP 7:

Anträge gemäß Satzung: keine

TOP 8:

Kurzberichte der Fachgruppen

Tang Soo Do (Reinhold Aufenberg):

- Das 2017 in Bremen besuchte Seminar war so gut, dass dieses Jahr wieder teilgenommen wird.
- In 2019 soll ein neues internationales Budo-Seminar stattfinden. Wegen der schwierigen Organisation leider nicht dieses Jahr

Bogen (Michael Weiler):

- 20 Mitglieder (Anzahl stabil)
- Trainingsteilnehmer: 12 – 14 Personen regelmäßig
- neue Scheiben sind angeschafft worden (gem. Antrag in 2017)
- besonders positiv: 2 Frauen sind immer noch dabei

Judo (Reinhard Junge):

- Die Zusammenarbeit der Übungsleiter ist super.
- Es sind viele Prüfungen durchgeführt worden, auch für Braun.
- Es sind gute Platzierungen bei Wettkämpfen erzielt worden.

- Es gibt zu wenige Teilnehmer in der Erwachsenen-Gruppe. Lösung: Jugendliche sollen aus der Kinder-Gruppe überführt werden.
- Die Trainer-Assistenten (2) sind sehr hilfreich
- KJS ergänzt: Das Verhalten der Kampfrichter ist sehr schlecht und führt zur Demotivation bei den Jugendlichen
- Manuel Beuke findet super, dass es „viele“ Blaugurte (und Braungurte) bei den Jugendlichen gibt.

Ju Jutsu (Ulrich Petrias):

- Die Kindergruppe ist sehr groß, mit 25 – 35 Teilnehmern regelmäßig
- Es sind einige Lehrgänge besucht worden.
- Teilnehmerzahl Erwachsenen-Gruppe: 6 – 15 regelmäßig
- ansonsten zufrieden

Kendo (Jan Ditzhaus):

- nicht so schön: viele Mitglieder vorhanden aber nur wenige beim Training (ca. 6 Teilnehmer regelmäßig)
- Die Mitglieder machen große Fortschritte
- Es ist ein Schnitt-Test eingeführt worden, der sehr gut angenommen wird.

TOP 9:

Wahl des Versammlungsleiters

Ulrich Petrias (UP) wird vorgeschlagen und wird gewählt: 14 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung

Hinweis: Alle Posten werden für zwei Jahre gewählt.

UP dankt zunächst dem Vorstand für seine Arbeit.

TOP 10:

Entlastung des Vorstands

Einstimmige Entlastung: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung

TOP 11:

Wahlen

JD erhält das Wort. Er verliest einen Brief von Raimund Berg (liegt dem Protokoll bei)

- (a) zweiter Abteilungsvorsitzende(r)
R. Aufenberg stellt sich zur Wahl
und wird wiedergewählt: 14 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung
- (b) Geschäftsführer
Oliver Schmelzenburg stellt sich zur Wahl.
Er wird einstimmig wiedergewählt: 15 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung
- (c) Jugendwart(in)
Manuel Beuke stellt sich zur Wahl.
Er wird einstimmig wiedergewählt: 15 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung
- (d) Sportwart(in)
Reinhold Aufenberg stellt sich zur Wahl.
Er wird einstimmig wiedergewählt: 15 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung
- (e) Fachwart(in) Bogenschießen
Michael Weiler stellt sich zur Wahl.
Er wird einstimmig wiedergewählt: 14 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung

- (f) Fachwart(in) Judo
Reinhard Junge stellt sich zur Wahl.
Er wird einstimmig wiedergewählt: 14 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung
- (g) Fachwart(in) Ju Jutsu
Ulrich Petrias stellt sich zur Wahl.
Er wird einstimmig wiedergewählt: 15 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung
- (h) Fachwart(in) Karate (nur kommissarisch)
JD übernimmt bis auf weiteres die Position
- (i) Fachwart(in) Kendo
JD stellt sich zur Wahl.
Er wird einstimmig wiedergewählt: 14 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung
- (j) Sozialwart(in)
OS stellt sich zur Wahl.
Er wird einstimmig wiedergewählt: 15 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung
- (k) Ein Kassenprüfer für zwei Jahre (Ablösung für H. Schäfer)
Martin Hillebrandt stellt sich zur Wahl
und wird gewählt: 14 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung
- (l) 5 Delegiert für die JHV des Hauptvereins am 27.04.2018 gem. Satzung (+2
Vorstandsmitglieder)
Vorschläge: JD, KJS & Alexander Zawada, OS, Manuel Beuke, Andrea Reichenbach, Klaus
Brusius.
Im Block gewählt: 15 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung

JD bedankt sich als Versammlungsleiter bei den Anwesenden und verkündet das Ende der Wahlen.

TOP 12:

Erhöhung des Mitgliederbeitrages um 5 Euro

KJS erläutert:

- JHV und DJJV werden Verbandsgebühren erhöhen
- Diese Mehrkosten werden weitergegeben
- Der Judo-Verband hat ebenfalls erhöht
- Diese Mehrkosten veranlassen uns, den Mitgliedsbeitrag bei Budo, exklusiv Bogenschießen und Kendo, zu erhöhen.
- Die Jahressichtmarken werden weiterhin vom Verein bezahlt; der Verband hat hier ebenfalls die Gebühren erhöht.

Es ergibt sich eine Diskussion.

Es wird abgestimmt: Erhöhung des Mitgliedsbeitrages um 5 Euro ab 2019 ohne Bogenschießen und Kendo.

Ergebnis: 15 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung

Die Erhöhung ist damit beschlossen.

TOP 13:

Verschiedenes / Freizeitmaßnahmen

- KJS bringt Thema Familienbeitrag
Derzeit bei 120 Euro (1 Erw. + 2 Kinder)
Zuschuss „Bildung und Teilhabe“ kann beantragt werden. Dazu soll jemand fachkundig

werden. Wie kann der Verein das Thema „vernünftig“ für die Mitglieder aufstellen, die gerade über der Bemessungsgrenze liegen.

Martin Hillebrand stellt Antrag an den Vorstand, dazu einen Arbeitskreis zu bilden. Der Vorstand erklärt sich bereit, dem Antrag asap zu entsprechen.

- KJS: Vereinsfahrt Karl-May-Spiele in Elspe 2018: Anmeldungen liegen aus
- JD: „Tag der offenen Halle“: Orga läuft. JD verliert den Ablaufplan.
- JD: Die letzte Weihnachtsfeier war sehr schlecht besucht. Daher wird vorgeschlagen, stattdessen einen Neujahrsempfang auszurichten. Termine in der Vorweihnachtszeit sind immer sehr schlecht zu finden.

JD beendet die Versammlung um 21 Uhr. Er dankt allen Anwesenden für die Mithilfe und Teilnahme.